



Medienmitteilung Communiqué de presse

Kom/jad

Bern, 3. Juli 2016

Das Regierungsstatthalteramt Seeland und die Kantonspolizei Bern teilen mit:

Worben (Gemeinde Kappelen)

Sachschaden nach Brand in Hangar

pkb. In der Nacht auf Sonntag ist in einem Hangar auf dem Flugplatz Biel-Kappelen ein Brand ausgebrochen. Verletzt wurde niemand. Es entstand Sachschaden in Millionenhöhe. Ermittlungen zum Brand wurden aufgenommen.

Der Kantonspolizei Bern wurde in der Nacht auf Sonntag, 3. Juli 2016, gegen 0350 Uhr, gemeldet, dass auf dem Flugplatz Biel-Kappelen in Worben (Gemeinde Kappelen) Explosionen zu hören seien. Beim Eintreffen der Rettungskräfte stand ein Flugzeughangar in Vollbrand. Den umgehend ausgerückten Feuerwehren Aarberg, Lyss und der Berufsfeuerwehr Biel gelang es mit insgesamt rund 60 Angehörigen den Brand rasch unter Kontrolle zu bringen und in der Folge zu löschen. Verletzt wurde niemand. Es stand jedoch ein vorsorglich aufgebotenes Ambulanzteam im Einsatz. Für die Bevölkerung und die Umwelt bestand zu keiner Zeit Gefahr.

Am Hangar und den sieben darin abgestellten Kleinflugzeugen entstand nach ersten Schätzungen Sachschaden in der Höhe von rund drei Millionen Franken. Die Kantonspolizei Bern hat Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Während den Löscharbeiten musste die Hauptstrasse zwischen Worben und Lyss sowie die Hauptstrasse zwischen Werdthof und Worben vorübergehend gesperrt werden. Eine Brandwache wurde durch die Feuerwehr Aarberg eingerichtet.